



An der Stiftung Universität Hildesheim und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg sind, vorbehaltlich der Mittelfreigabe, **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stellen von **zwei**

**wissenschaftlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen
(TV-L E 13, 80%)**

für den Zeitraum von drei Jahren zu besetzen.

Die Stelle ist Teil eines drittmittelfinanzierten Forschungsprojektes zum **Einfluss von transnationalen Städtenetzwerken auf europäische Migrationspolitik**. Es besteht die Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung. **Dienstort der einen Stelle ist Erlangen, der anderen Hildesheim.**

Aufgaben:

- Theoretische Konzeption und Design empirischer Studien
- Feldforschung mit Dienstreisetaätigkeit in Deutschland und im europäischen Ausland
- Verfassen wissenschaftlicher Publikationen und Policy Briefs in englischer Sprache
- Beratung von Akteuren aus der politischen Praxis
- Organisation von Workshops und Hintergrundgesprächen
- Anleitung studentischer Hilfskräfte
- Zusammenarbeit mit Kolleg/innen innerhalb einer Forschungsgruppe zur lokalen Migrationspolitik und Vernetzung mit ähnlichen Projekten in Europa

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium der Politikwissenschaft / Sozialwissenschaften mit einem Schwerpunkt auf migrationswissenschaftliche Fragestellungen sowie erste migrationsbezogene Publikationen
- Fundierte Kenntnisse der Migrationsforschung sowie der lokalen Politikforschung
- Erfahrungen in qualitativer empirischer Forschung
- Kenntnis des Forschungsfeldes, insbesondere Orientierung bzgl. zentraler Akteure und Institutionen der Migrations- und Flüchtlingspolitik auf europäischer und lokaler Ebene
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich zu vermitteln
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und mindestens eine weitere, in der EU gesprochene Sprache, präferentiell Griechisch oder Polnisch)
- Ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit
- Erfahrung in der migrationspolitischen Praxis oder der Politikberatung sind von Vorteil

Als familiengerechte Hochschule bietet die Stiftung Universität Hildesheim ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie strebt eine Erhöhung des Männeranteils an in Bereichen, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilen **Prof. Dr. Hannes Schammann**, Tel.: 05121/883-10712, E-Mail: hannes.schammann@uni-hildesheim.de sowie **Prof. Dr. Petra Bendel**, Tel.: 09131-8522368, E-Mail: petra.bendel@fau.de.

Bewerbungen sind unter Angabe des präferierten Dienstortes **auf dem Postweg bis zum 23.03.2018** unter Angabe der **Kennziffer 2018/43** zu richten an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezer-nat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim. Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen zurück, wenn Sie einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen. Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt.